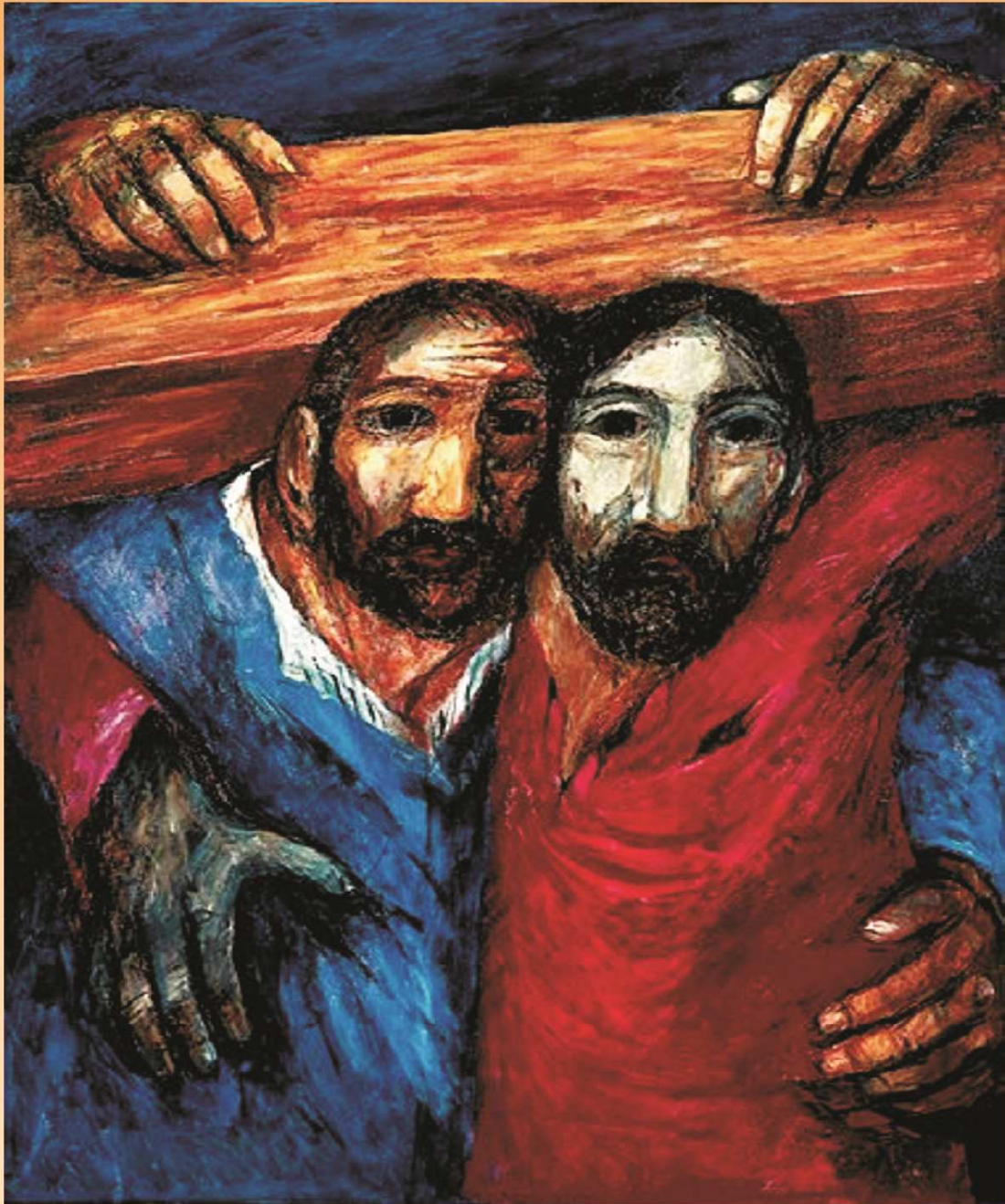


PFARREIENGEMEINSCHAFT KAUFERING OSTERN 2016



Sieger Köder

„Als sie Jesus hinausführten, ergriffen sie einen Mann aus Zyrene, namens Simon, der gerade vom Feld kam. Ihm luden sie das Kreuz auf, damit er es hinter Jesus hertrage.“

Lk 23,26

Wir haben eine Vision:

Keiner trägt mehr sein Kreuz allein. Keiner verachtet den Fremden.

Jeder nimmt den anderen an:

**der Palästinenser den Juden, der Deutsche den Ausländer,
der Christ den Muslim. Denn alle sind Schwestern und Brüder,
weil Jesus unser aller Bruder ist.**

P. Theo Schmidkonz SJ

Frohe Ostern

Wie aus Fremden Brüder werden

Sie hätten vielleicht auf dem Titel ein schönes Ostermotiv erwartet. Aber in diesem Jahr und in dieser Zeit haben wir uns für den Kreuzweg entschieden, der vor Ostern kommt. Sieger Köder hat eindrucksvoll die Begegnung des Jesus von Nazareth mit Simon von Cyrene, einem Gastarbeiter aus Nordafrika, dargestellt. Dieser kam sicher nicht freiwillig in das tausende Kilometer entfernte Jerusalem.

Ausgerechnet in dieser Szene, zu dieser Stunde zwingen ihn römische Soldaten, einem ihm völlig Fremden, zum Tode Verurteilten, sein Kreuz nachzutragen, weil dieser mit seinen Kräften am Ende war. Er hat gar keine Zeit, darüber nachzudenken: wer, warum, wieso ich? Aber das Bild zeigt: mit jedem Meter gemeinsamen Kreuzweges werden aus Fremden Brüder. Diesen guten Umgang mit den Fremden leben Viele auch unter uns.

Für die großen Lösungen sind die Verantwortlichen in Politik und Gesellschaft zuständig. Bei den kleinen Lösungen praktischer Hilfe vor Ort, sind wir selbst gefordert, ähnlich wie der barmherzige Samariter. Er tut, was ihm möglich ist. Anstatt ständig zu fragen, was nicht geht, sollte Jeder und Jede sich fragen: was kann ich zur Linderung der Not beitragen?

Wenn wir im Gesicht der Frauen, Männer und Kinder das Gesicht Jesu sehen, werden uns gute Lösungen einfallen. Jesus hat uns nicht nur „ein bisschen Liebe“ geschenkt. Er hat sich am Kreuz total für uns hingegeben. Alles vergebens? Nein! Indem Gott seinen Sohn aus dem Tode auferweckt – und das glauben wir –, bestätigt er, dass die Liebe das entscheidende Heilmittel gegen alles Leid und gegen alles Böse in der Welt ist. Der Auferstandene ist auch heute mitten unter uns. Handeln wir so wie er handeln würde, damit die Fremden und Leidtragenden unter uns erfahren können, dass er auch für sie da ist.

Wir wünschen Ihnen ein frohes und gesegnetes Osterfest,



Pater Franz Schaumann SDB, Pfarrer



Guido Beck, Kaplan



Richard Fuchs, Diakon

Erstkommunion 2016



Motto:

*„Wir sind
ein Puzzleteil
in Gottes
Welt“*

Seit Oktober 2015 bereiten sich insgesamt 45 Kinder aus unseren vier Pfarreien auf ihre erste heilige Kommunion vor. In der Fastenzeit haben sie auch erstmals die Freude der Erstbeichte erlebt. Kaplan Guido Beck und 14 Mütter haben die Kinder in 7 Gruppen begleitet.

Die Termine der Erstkommunion:

Sonntag, 03. April	Weißer Sonntag	
10.00 Uhr	feierlicher Gottesdienst	in Maria Himmelfahrt
18.00 Uhr	Dankandacht	
10.00 Uhr	feierlicher Gottesdienst	in Epfenhausen
18.00 Uhr	Dankandacht	
	für die Kinder aus E und U	
Sonntag, 10. April	3. Sonntag der Osterzeit	
10.00 Uhr	feierlicher Gottesdienst	in St. Johannes Baptist
18.00 Uhr	Dankandacht	
Montag, 11. April	Ausflug für alle Kommunionkinder	
8.30 Uhr	Gottesdienst und Frühstück	in Maria Himmelfahrt
10.00 Uhr	Abfahrt nach Oberschönenfeld	
ca. 16.00 Uhr	Ankunft in Kaufering, Maria Himmelfahrt	

Firmung 2016

Unsere Firmlinge

Bacher Antonia, Ballweg Laura,
Beckenbauer Janina, Beiwinkler Laurin,
Brandt Hanna, Brücklmayr Christian,
Busch Lukas, Dawid Bendix, Ernst Vanessa,
Forster Elias, Freitag Alina, Freitag Lucia,
Ganje Angelika, Gappa Patricia, Gebauer Chantal, Geisler Janeen,
Glasner Marcellino, Goldmann Michelle,
Golomb Helena, Grasse Tizian, Hafenmayer Dominik,
Hafenmayer Marc, Heim Jakob, Heinzelmann Pia,
Heinzelmann Raphael, Heinzelmann Tizian,
Heithoff Leander, Hess Anton, Hirner Sky,
Huber Katharina, Huber Raphael, Huster Christof,
Kauschus Aimée, Kauschus Malte, Klotz Matthias,
Koch Chiara, Köhler David, Kruck Lena,
Kunwar Aaron, Leonhardt Tina, Löffler Alexander,
Lutzenberger Lisa, Mros Leon, Neuerburg Katharina,
Neuhaus Eva, Oswald Gianuca, Pastor Munoz Isabel, Pfister Melina,
Predehl Victoria, Reichenberger Emelie, Rogg Laura,
Sandmeier Maximilian, Sangl Andreas,
Schmid Maximilian, Schmidt Alexander,
Schmidt Noa Katharina, Schneider Benedikt,
Schneider Moritz, Schöffend Sophie, Schreiber Sophie,
Svoboda Hanna, Tiedtke Lena, Utecht Tim,
Wagner Marisa, Weeber Simone, Wendl Leonie,
Wetzl Christian, Widmann Lea, Wiedemann Franziska,
Wimmer Emilia.

Jugendkreuzweg mit Firmlingen



Innerhalb der Firmvorbereitung waren die **Firmlinge** am 26. Februar zum Jugendkreuzweg eingeladen. Dabei ging es um die Frage: „Gott, wo bist du?“ In sieben Stationen – Lebenssituationen wurde gefragt, ob und wie Gott bei uns ist. In Jesus ist Gott bei uns. Er ist das Licht auch inmitten von Leid und Tod, Unrecht und Gewalt.

Was Jesus seinen Jüngern sagt, das gilt auch den Firmlingen: „Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht im Finstern leben, sondern er wird das Licht des Lebens haben.“

Als Zeichen ihres Bekenntnisses zu Christus stellten sie persönlich ihr **Licht zum Kreuz**, das auf den Altarstufen lag. Laut oder leise sprachen sie dabei aus, was sie bewegt und was sie Gott sagen wollten. Wer bereit ist, Jesus nachzufolgen, der wird selbst zum Licht für die Menschen.

Am **Freitag, dem 24. Juni 2016 um 17.00 Uhr**, wird **Bischof Dr. Konrad Zdarsa** den 70 Firmlingen aus unserer PG Kaufering und weiteren 61 der PG Igling das Sakrament der Firmung spenden.

Pater Franz Schaumann SDB



Jahr der Barmherzigkeit

Fahrt der Pfarreien nach Augsburg zur Heiligen Pforte

Dieses Jahr (vom 8.12.15 bis 20.11.2016) soll nach dem Willen des Papstes Franziskus Anlass und Gelegenheit für eine „**spirituelle Umkehr**“ bieten, in der Gott unsere Herzen umwandelt, damit die Menschen durch uns Gottes Barmherzigkeit erfahren können.

Das LOGO des Jahres der Barmherzigkeit zeigt den Mensch gewordenen Sohn Gottes, der sich den verlorenen Menschen auf die Schultern lädt. Der gute Hirt trägt die Menschheit mit außerordentlicher Barmherzigkeit auf den Schultern und seine Augen verbinden sich mit denen des Menschen. Jeder Mensch kann also in Christi Blick die Liebe des Vaters wahrnehmen.

Das Jahr der Barmherzigkeit soll aber nicht nur in Rom, sondern in allen Diözesen gefeiert werden. Deshalb laden auch wir **die ganze Pfarreiengemeinschaft**, aber **vor allem unsere Firmlinge** herzlich ein zum gemeinsamen Besuch der Heiligen Pforte im Dom zu Augsburg.

Folgendes **Programm** haben wir vorgesehen:

Freitag, 29. April 2016 18.00 Uhr
gemeinsame **Bußfeier** in unserer Pfarrkirche M.H.
mit anschließender Beichtgelegenheit

Samstag, 30. April 2016 09.00 Uhr
Abfahrt mit dem Bus nach **Augsburg**
Auch Selbstfahrer sind herzlich eingeladen
Gemeinsame Prozession zur **Heiligen Pforte**
und anschließende **Eucharistiefeier im Dom**
Nach dem Mittagessen (durch Selbstversorgung)
besteht Gelegenheit zum Besuch von St. Ulrich,
St. Moritz oder auch der Fuggerei
16.00 Uhr Rückfahrt nach Kaufering



Wir sind sicher, dass dieser Gnadentag zur geistlichen Vertiefung der ganzen Pfarreiengemeinschaft beitragen wird. Wir bitten Sie um Ihre Anmeldung im Pfarrbüro.

Pfarrer P. Franz Schaumann SDB

Kaplan Guido Beck

Diakon Richard Fuchs

Papst Franziskus trifft Patriarch Kyrill



Ökumene

Was lange unmöglich zu sein schien, war schließlich so einfach wie ein Treffen zwischen Brüdern. Im Jahr 1054 (!) hatten sich Ostkirche und Westkirche wegen dogmatischen Fragen getrennt. Und nun nach fast 1000 Jahren „Eiszeit“ kam es zur historischen Begegnung zwischen Papst Franziskus und dem Patriarchen Kyrillus, dem Oberhaupt der russisch-orthodoxen Kirche. Nicht in Rom und nicht in Moskau, sondern auf dem Flughafen in Kuba.

In einer gemeinsamen Erklärung betonen sie:

„Wir sind nicht Konkurrenten, sondern Geschwister.“

Trotz aller Hindernisse fühlen sich Papst und Patriarch verpflichtet, die zwischenkirchliche Versöhnung ernsthaft voranzutreiben und den anderen Menschen das Evangelium Christi einmütig zu bezeugen.

In einer Zeit der weltweiten Bedrohung der Christen wird es auf die Wertschätzung des eigenen christlichen Glaubens, auf die Treue der einzelnen Christen und den Zusammenhalt aller Christen ankommen.

Pater Franz Schaumann SDB

Pfarrerwechsel - Visitation

Pfarrerwechsel in der Pfarreiengemeinschaft Kaufering

P. Franz Schaumann SDB, Diakon Richard Fuchs und Kaplan Guido Beck werden ihren Dienst als Seelsorger in der PG Kaufering am 31. August 2016 beenden. Die gemeinsame Verabschiedung wird am **Sonntag, dem 14. August** in einem **feierlichen Gottesdienst** für alle vier Pfarreien um **10.00 Uhr** erfolgen. Schon heute sind alle Gemeindemitglieder, Vereine und Freunde der drei Geistlichen herzlich eingeladen, obwohl dieser Termin für Viele in die Ferien und Urlaubszeit fällt. Trotz Abschied soll es ein frohes Fest werden, denn wir können doch auf schöne, gemeinsame Jahre zurückblicken.

Ich selbst werde danach in der Nähe von Friedberg einen Mitbruder in der Seelsorge unterstützen. Vielleicht gibt es auch für Herrn Diakon Richard Fuchs eine Möglichkeit der pastoralen Mithilfe. Auf Kaplan Guido Beck wartet nach sieben Jahren „Lehrzeit“ voraussichtlich eine Seelsorgsaufgabe in eigener Verantwortung.

Pfarrer Helmut Friedl (57) wird der neue leitende Pfarrer in der PG Kaufering sein. Nach vier Jahren als Kaplan in Starnberg und weiteren 21 Jahren als Pfarrer in Feldafing und Pöcking hat er genug Erfahrung für seine künftige Aufgabe bei uns. Nach seinem ersten Besuch am 26. Februar und der Begegnung mit einigen Angestellten und Gemeindemitgliedern sagte er spontan: „Ich freue mich auf Kaufering.“

Sie dürfen sich auf einen offenen, liebenswürdigen Seelsorger freuen.

Beim Gottesdienst anlässlich des Kauferinger Volksfestes am 4. September um 10 Uhr in der Lechauhalle wird er sich seinen neuen Gemeinden vorstellen. Zeigen Sie ihm Ihre Freude durch eine zahlreiche Teilnahme an diesem Gottesdienst.

Visitation

Vom **14. bis 17. Juli 2016** wird Bischof Dr. Konrad Zdarsa in unseren Pfarreien die vom Kirchenrecht vorgeschriebene Visitation durchführen. Dieser Besuch ist vor allem **ein geistliches Ereignis**. Er dient der Wahrnehmung der pastoralen Situation und der Ermutigung zum gläubigen Zeugnis in unserer Welt. Dazu dienen Gespräche, Begegnungen und Kennenlernen der Personen und Situationen vor Ort. Mitglieder des Pastoralrates sind bereits mitten in der Vorbereitung der Visitation.

Da diese noch vor dem Pfarrerwechsel stattfindet, wird sie wohl zu einer Standortbestimmung der Gemeinden und zur Einstellung auf künftige Veränderungen werden. Dazu kann uns der Besuch des Bischofs eine wertvolle Hilfe sein.



Pater Franz Schaumann SDB

Diakon Richard Fuchs wird 75



„Nicht was er weiß, sondern was er liebt, macht einen Menschen zu dem, der er ist.“

(Hl. Augustinus)

Wir möchten unserem **Diakon Richard Fuchs** von Herzen danken, dass er sein Amt ehrenamtlich als wirkliche Berufung lebt und uns an der **Liebe zu seinem Dienst** in vielfältiger Weise teilhaben lässt.

Danken möchten wir für den **Dienst an den Kranken**: an denen zuhause, denen er den Leib Christi als Stärkung reicht, und an denen im Krankenhaus, denen er gemeinsam mit den Frauen vom Krankenbesuchsdienst die Geborgenheit ihrer Pfarrgemeinde vermittelt.

Danken möchten wir für seine **besondere Liebe zur Liturgie**. Sie ist für uns alle ein Geschenk. Er versteht es, zu jedem Hoch- und Heiligenfest charakteristische Akzente zu setzen. Sein Haupt-Augenmerk gilt dabei dem Altardienst, für den unsere „Minis“ perfekt aufgestellt sind - ihnen ist er geistlicher Begleiter und väterlicher Freund zugleich - und in gleicher Weise der Kirchenmusik, dem Blumenschmuck, den Kerzen und ... die Reihe ließe sich fortsetzen. Wir **feiern** unsere Gottesdienste!

Danken möchten wir für die **Katechese bei den Kindern**, für die er gemeinsam mit dem Kinderliturgiekreis ganz viele Ideen umsetzt.

Danken möchten wir für seine **Verkündigung**, seine Predigten, sein Gebet und seine besondere Verehrung der Heiligen.

Danken möchten wir für seine **Liebe zum „Ambiente“** in unserer Pfarrkirche und für die Gabe, auch stets die handwerklich begabten Menschen für die Umsetzung zu motivieren. Auch in den „Dörfern“ weiß man diese Liebe zu schätzen.

Danken möchten wir für viele wunderbare **Wallfahrten**, deren Ziele meist mit dem Leben großer Heiliger verbunden waren und die stets Oasen im Alltag sind.

Danken möchten wir **Frau Fuchs**, die als „inspirierende Kraft“ ganz viel im Hintergrund wirkt. Sie schafft mit ihrer Fürsorge das perfekte Umfeld für die tägliche Arbeit.

Danken möchten wir **Pater Schaumann**, dass er uns diesen Diakon mit seiner Familie nicht vorenthalten hat, als er die Pfarrei 1999 übernahm.

Danken möchten wir unserem **Pater Schaumann**, dass er uns diesen Diakon mit seiner Familie nicht vorenthalten hat, als er die Pfarrei 1999 übernahm.

Dem **Herrn danken** möchten wir mit einem **gemeinsamen Gottesdienst am 7. Mai**, dem Vorabend des Geburtstages. Der Eucharistiefeier um **19.00 Uhr** wird sich eine Begegnung im Thomas-Morus-Haus anschließen.

Dr. Ulla Martin, Vorsitzende des Pastoralrates

Besondere Gottesdienste

In der Pfarrei Maria Himmelfahrt Kaufering:

So 20.03. **Palmsonntag**

- 19.00 Vorabendmesse
8.00 Heilige Messe
10.00 **Palmweihe**
anschl. Palmprozession und Gottesdienst
19.00 **Bußgottesdienst** anschl.
Beichtgelegenheit (3 Priester)

Do 24.03. **Gründonnerstag**

- 19.00 **Feierliches Amt**
20.00 Betstunden (20 Uhr für Frauen,
21 Uhr für Familien, 22 Uhr für Männer,
23 Uhr für die Jugend)
anschl. Gebetsnacht der Jugend.
Die Jugend trifft sich nach dem feierlichen Amt im TMH.

Fr 25.03. **Karfreitag**

- 6.00 Laudes der Jugend, anschl. Frühstück in den Jugendräumen.
10.00 Kreuzweg und Meditation
15.00 Karfreitagsliturgie anschl. Anbetung
am Hl. Grab
20.00 Meditation mit Musik, danach Komplet

Sa 26.03. **Karsamstag**

- 8.00 Laudes und Aussetzung
15.00 Besuch der Kinder am Heiligen Grab u. Auferstehungsfeier
16.00 Einsetzung des Allerheiligsten

So 27.03. **Ostersonntag**

- 6.00 **Osternachtfeier** mit Segnung des Osterfeuers, Einzug der
Osterkerze, Tauferneuerung, und Speisensegnung
10.00 **Festgottesdienst** mit Chor u. Speisensegnung
16.30 Heilige Messe im Seniorenstift mit Speisensegnung
18.00 **Feierliche Ostervesper**

Mo 28.03. **Ostermontag**

- 8.00 Frühmesse
10.00 **Emmausgang** im Freien und Eucharistiefeier

*Unsere
Osterkerze:*



*Freude des
Evangeliums*

in der Heiligen Woche

In den Pfarreien **St. Johann Kaufering (SJ)**, **Maria Himmelfahrt Epfenhausen (E)** und **St. Benedikt Untermühlhausen (U)**:

So 20.03. **Palmsonntag**

- E 19.00 Segnung der Palmbuschen vor der Pfarrkirche anschl. Vorabendmesse
U 8.30 Segnung der Palmbuschen vor der Pfarrkirche anschl. Prozession und Heilige Messe
SJ 10.00 Segnung der Palmzweige vor dem Pfarrhof, anschl. Prozession zur Pfarrkirche und Heilige Messe

Do 24.03. **Gründonnerstag**

- E 17.00 Ölbergandacht
U 17.00 Ölbergandacht
SJ 19.30 **Gemeinsame Hl. Messe** vom letzten Abendmahl für SJ/E/U anschl. Betstunde (bis ca. 21 Uhr) mit Beichtgelegenheit

Fr 25.03. **Karfreitag**

- E 8.30 Kreuzwegandacht
U 10.00 gemeinsamer **Kinderkreuzweg** für die ganze PG Kaufering
SJ 9.00 Kreuzwegandacht
SJ 15.00 **Gemeinsame Karfreitagsliturgie** für SJ/E/U, anschl. Beichtgelegenheit
U Danach in Untermühlhausen bis 21 Uhr die Möglichkeit zur Stille und Besinnung vor dem Heiligen Grab; ab 19 Uhr Beichtgelegenheit.

Sa 26.03. **Karsamstag**

- U 8.30 Bis 12 Uhr besteht die Möglichkeit zu Stille und Gebet vor dem Hl. Grab.

So 27.03. **Ostersonntag**

- SJ 6.00 **Gemeinsame Osternachtfeier** für SJ/E/U mit Lichtfeier, Taufenerneuerung und anschl. Speisensegnung
U 10.00 **Festgottesdienst** mit Speisensegnung
E 18.30 Osterandacht

Mo 28.03. **Ostermontag**

- E 10.00 **Festlicher Gottesdienst** mit Speisensegnung
U 18.30 Osterandacht

Jesus lebt, mit ihm auch ich!

Flüchtlingsfamilie im Pfarrhof

Flüchtlingsfamilie im Kauferinger Pfarrhof untergebracht

In diesen Wochen und Monaten beherrscht die Aufnahme von Flüchtlingen weithin die öffentliche Diskussion. Betroffen sind auch wir in Kaufering. Als Christen tun wir unser Möglichstes, um Menschen zu unterstützen, die teilweise tragische Schicksale hinter sich haben.

Unsere Hilfsbereitschaft wurde ganz kurzfristig notwendig, als die Marktgemeinde Kaufering anfragte, ob eine siebenköpfige Familie aus dem Irak vorübergehend in der Westseite des Pfarrhofs von St. Johann untergebracht werden könnte. Ihre eigentliche Unterkunft im Wiesmannhaus musste wegen eines Wasserschadens dringend saniert werden.



Auf Dauer kann die Familie auch nicht im Obdachlosenheim des Marktes Kaufering bleiben. Wichtigstes und dringlichstes Anliegen der Familie ist es daher, eine geeignete Wohnung zu finden, in der sie länger bleiben kann. Da dies bekanntlich in Kaufering schwierig ist, liegen vor der Familie gewaltige Herausforderungen. Unterstützung aus der Bevölkerung wäre höchst willkommen. Wenn jemand eine geeignete Wohnung wüsste oder zur Verfügung stellen könnte, wäre in diesem konkreten Fall entscheidend weiter geholfen.

Nach vier Wochen mit der Familie unter einem Dach lässt sich von guten Erfahrungen berichten. Die irakische Familie ist sehr freundlich und hilfsbereit. Die fünf Kinder machen einen wohlerzogenen und lernwilligen Eindruck. Eine Zukunft im Irak gibt es für sie momentan nicht, weil sie der jesidischen Volksgruppe angehören, die vom „Islamischen Staat“ als Nicht-Muslime radikal von dort vertrieben werden. Umso mehr ist die Familie bemüht, sich hier in Deutschland gut zu integrieren. Helfen wir mit, dass dies mit unserer Unterstützung gelingen wird.

Bild und Text: Kaplan Guido Beck

Bischof Polycarp von Smyrna (Märtyrer, + 267 n. Chr.) schreibt an die Christen in der Verfolgung: „*Betet für alle Heiligen: Betet auch für die Könige und die Machthaber und Fürsten und für die, die euch verfolgen und hassen und für die Feinde des Kreuzes, damit eure Frucht offenbar sei bei allen, damit ihr vollkommen seid bei ihm*“ (Christus).

Die Kinderseite

WIE HEISST DIE OSTERBOTSCHAFT?

Bei allen Wörtern fehlen 2 Buchstaben. Wer findet die richtigen Worte heraus? Alle fehlenden Buchstaben hintereinander gelesen, ergeben die Osterbotschaft aus Markus 16:6!



- 1 In welcher Stadt reitet der Herr Jesus auf einem Esel? (Matthäus 21:10)

__ __ RUSALEM

- 2 Wem geben die Jünger ein Stück gebratenen Fisch und Honig? (Lukas 24:42)

JE __ __ S

- 3 Welchen Jubelruf riefen die Menschen beim Einzug Jesu in Jerusalem? (Matthäus 21:9)



HO __ __ ANNA

- 4 Für was hat Judas seinen Herrn verraten? (Matthäus 26:15)

30 SILBER __ __ ÜCKE

- 5 Wer geht zuerst am Ostermorgen zum Grab Jesu? (Matthäus 28:1)

die FR __ __ EN

- 6 Welche Begebenheit feiern die Juden zu Ostern? (Markus 14:12; 5.Mose 16:1)

PASSAH __ __ ST



- 7 Was machten die Wachsoldaten am Grab Jesu mit dem Stein? (Matthäus 27:66)

sie VE __ __ IEGELTEN ihn

- 8 Was läßt Pilatus am Kreuz Jesu anbringen? (Johannes 19:19)

eine __ __ FEL

- 9 Was war Pilatus in Israel? (Matthäus 27:11)

römischer LA __ __ PFLEGER

- 10 Was bekommt Jesus bei der Misshandlung auf den Kopf gedrückt? (Matthäus 27:29)

DORN __ __ KRONE

Wie lautet die Osterbotschaft?

----- !



Maria Himmelfahrt Kaufering

Am Faschingssonntag kamen viele Kinder aus nah und fern zum beliebten **Kinderfasching**. Auch Eltern und Großeltern ließen sich dieses Kinderfest nicht entgehen: bei freiem Eintritt, lustigen Spielen und fröhlichem Tanz. Herr Robert Torka führte als Zauberer nach der Begrüßung durch P. Schaumann durch das Programm. Ein Team von Eltern und Jugendlichen übernahm die Bewirtung zu günstigen Preisen. Zwei Kindergärten aus FFB und Untermeitingen sorgten für die Höhepunkte des Kinderfaschings.



Drei Tage danach folgte der **Aschermittwoch**. Viele Kinder aus den Kindergärten, Kommunionkinder und Firmlinge, aber auch ältere Menschen aus allen vier Pfarreien ließen sich das Aschenkreuz, Zeichen der Vergänglichkeit und Appell zu bewusstem Leben, auf die Stirn zeichnen. Bei den Kindern hieß das Gebet zum Aschenkreuz: „Sei lieb und lerne von Jesus.“



Eine fröhliche **Geburtstagsfeier** bereiteten die 120 Kinder des Kinderhauses Maria Himmelfahrt ihrem Pfarrer. Mit bunten „Blumensträußen“, Liedern und einem XXL-T-Shirt mit der Aufschrift „P. Schaumann – Chef“ ließen sie ihn seine 76 Jahre vergessen. Sie bestätigten ihm, dass er noch viel jünger aussieht als er ist, was ihn natürlich sehr freute. Ein Foto aus seiner Kindheit zeigte den Kindern, dass auch er einmal klein angefangen hat.

Am 4. März wurde im Thomas-Morus-Haus der **Weltgebetstag der Frauen** begangen. Er stand unter dem Motto: „Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf.“ Frauen aus Kuba hatten es ausgewählt. Ein Team von Frauen aus Maria Himmelfahrt, aus der Paulusgemeinde und St. Johann hatten ihn vorbereitet. Das anschließende Treffen mit kubanischen Köstlichkeiten ließ alle eine schöne ökumenische Gemeinschaft erleben.



St. Johannes Baptist Kaufering

Senioren Advent

Am 8. Dezember 2015 lud der Pfarrgemeinderat Kaufering St. Johann zu einem vorweihnachtlichen Kaffee-Nachmittag in den Leonhardisaal ein. Bei Kaffee und Kuchen las Kaplan Guido Beck besinnliche Texte und heitere Geschichten vor. Auch das Singen in gemütlicher Runde kam nicht zu kurz. Zum Abschluss überreichte Gerhard Dellinger jedem Besucher ein kleines Geschenk.

Sternsinger

Zu Beginn des neuen Jahres waren sie wieder unterwegs – die Sternsinger. Ab diesem Jahr erstmals angeleitet von Michael Imhof und Alexander Wiedemann zogen siebzehn Kinder und Jugendliche mit ihren Begleitern unter dem Motto „Segen bringen, Segen sein. Respekt für dich, für mich, für andere – in Bolivien und weltweit“ von Haus zu Haus. Mit dem Kreidezeichen „20*C+M+B+16“ brachten sie die weihnachtliche Botschaft und den Segen Gottes zu den Menschen in der Gemeinde und sammelten insgesamt 3.148,91 € Spendengelder für notleidende Kinder in aller Welt. Die Sternsinger wurden in den Familien freundlich empfangen, einige warteten sogar mit Tee und Keksen für die Kinder auf. Wir bedanken uns recht herzlich bei allen für die großzügige Spendenbereitschaft, bei allen helfenden Händen, die die Sternsingeraktion auf die Beine gestellt haben und natürlich gilt ein ganz großes Dankeschön den Kindern und Jugendlichen, die zwei Nachmittage durch unsere Pfarrei gezogen sind.

Fastenessen

Am Sonntag, den 06. März 2016 fand im Anschluss an den Gottesdienst in St. Johann das traditionelle Fastenessen im Leonhardisaal statt. Das Fastenessen ist in unserer Pfarrei ein fester Bestandteil des Gemeindelebens geworden und wurde auch dieses Jahr wieder gerne angenommen. In besinnlicher Gemeinschaft verbunden mit Menschen, die Unterstützung benötigen, kamen viele Gemeindemitglieder zusammen und ließen sich eine von den Kommunioneltern zubereitete Kartoffelsuppe mit frischem Brot vom Kauferinger Brotbackverein schmecken. An dieser Stelle ein herzliches Vergelt's Gott an alle Helferinnen und Helfer, insbesondere an die Kommunioneltern für die köstliche Suppe und an die fleißigen Brotbäcker und Brotbäckerinnen für das herzhaftes Brot.

Mariä Himmelfahrt Epfenhausen



Es war kurz vor Weihnachten und strahlender Sonnenschein. In Epfenhausen machte sich eine Gruppe Kinder und Jugendliche auf den Weg zum traditionellen Klöpfesingen. Auf ihrem Weg durch das Dorf „klopfen“ sie an jedes Haus und erinnerten die Bewohner mit Gesang und Gedicht an die Herbergssuche von Maria und Josef. Dank der großzügigen Spenden konnte ein Betrag von 850 Euro gesammelt werden und die Kinder bekamen jede Menge Süßigkeiten geschenkt.

Dafür ein herzliches „Vergelt's Gott“!

Das Geld wird wieder einem karitativen Zweck zu Gute kommen. Die Kinder haben sich entschieden, auch dieses

Weihnachten einen Teil ihrer Süßigkeiten bei der Landsberger Tafel abzugeben. Die Spenden aus dem Jahr 2014 überreichten wir im letzten August wieder Father Matthias im Rahmen seiner Geburtstagsfeier für seine Heimat in Uganda. So war es ihm möglich, mit einem Teil der Spenden aus Deutschland sieben Kirchenbänke und einen Schrank für die Messgewänder anzuschaffen. Eines seiner laufenden Projekte ist der Bau eines Pfarrhofes mit Krankenstation. Er hofft, dass er bald die finanziellen Mittel hat, hier weiterarbeiten zu können. Wir wünschen ihm viel Erfolg und hoffen, ihn und seine Heimatgemeinde weiterhin unterstützen zu können.

Wir möchten uns an dieser Stelle ganz besonders bei allen Kindern bedanken, die so fleißig mitgelaufen sind und so kräftig gesungen haben, bei den Müttern, die uns begleiteten, den Epfenhausern, die uns unterwegs mit einer kräftigen Brotzeit versorgten und bei der Feuerwehr, die uns immer sicher über jede Straße brachte. Vielen, vielen Dank!

Buntes Faschingstreiben im Vereinsheim in Epfenhausen

Am 31. Januar veranstaltete der Pfarrgemeinderat Epfenhausen wieder einen Pfarrfasching für alle Karnevalsbegeisterten aus Epfenhausen und den umliegenden Dörfern.

Unseren Fasching eröffneten wir heuer mal etwas anders als sonst. Eine kleine Gruppe „Schlumpfe“ (das waren die Mitglieder des Pfarrgemeinderats) verabschiedete ihre Pfarrgemeinderatsvorsitzende **Irene Weckerle** mit einem umgedichteten Schlumpflied von Fader Abraham. Im Anschluss übernahm Pater Schaumann das Wort und bedankte sich bei Irene Weckerle für ihr sehr großes Engagement,

das sie in den letzten 10 Jahren in der Pfarrgemeinde Epfenhausen und auch seit 2 Jahren in der Pfarreiengemeinschaft Kaufering eingebracht hat. Es waren oft die kleinen Dinge, mit denen Irene Weckerle unsere Gemeinschaft bereichert hat. Wo sie gebraucht wurde, war sie zur Stelle.

In dem fröhlich dekorierten Vereinsheim begann dann die Sause für die Kinder. Unsere unzähligen kleinen Gäste konnten bei vielen lustigen Spielen, Tanz und heißer Musik so richtig „Gas geben“. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für die großartige Unterstützung bei der Kinderanimation an Karin Gigl, DJ Christian Müller und den Helferinnen Lea, Lisa, Kathi, Katja und Lea.

Während die „Kleinen Narren“ Party machten, konnten ihre Eltern und die „ältere“ Generation in gemütlicher Runde Kaffee und Kuchen genießen, in Ruhe einen Ratsch halten oder auch mal mit auf der Tanzfläche Polonaise tanzen. Und wer später auch noch Appetit auf etwas Deftiges hatte, für den gab es dann noch eine Leberkäs-Semmel.

Und da wir unseren „Pfarrfasching“ alleine gar nicht stemmen könnten, möchten wir bei dieser Gelegenheit noch ein herzliches „Vergelt's Gott“ an alle sagen, die beim Auf- und Abbau dabei waren, an die Kuchen- und Kiachlenbäckerinnen und die Kinderanimatoren!

Vielen, vielen Dank!



für den Pfarrgemeinderat Epfenhausen, Anne Albert

St. Benedikt Untermühlhausen

G'scheid g'feiert: Weiberball und Faschingsumzug in Untermühlhausen



Er hat eine lange Tradition: Zum 41. Mal schon veranstalteten die Untermühlhäuserinnen ihren Weiberball – und manche Besucherinnen sind seit damals jedes Jahr mit dabei! An die 100 Frauen, jung und alt, füllten den stimmungsvoll dekorierten Pfarrstadel und brachten von Anfang an eine tolle Stimmung mit.

Die Casanovas spielten zum letzten Mal auf und wie alle Jahre war die Tanzfläche immer voll.

Einlagen von den „Crazy Angels“, den „Wild Cats“ und den „Dance Devils“ brachten kurze Tanzpausen, ebenso ein Knieballett zur Musik des Radetzky-Marsch.

Erst auf den zweiten Blick zu erkennen war Kaplan Guido Beck: Mit Bunny-Ohren und einer pffiffigen Schürze überraschte er wieder einmal mit seiner originellen Verkleidung.



Allerdings bekam er heuer männliche Unterstützung: Als „Vorbote“ tauchte „Riedi“ plötzlich perfekt geschminkt und gestylt auf und absoluter „kultureller Höhepunkt“ war dann das



Männerballett unter der Leitung von Gerd Stadlmeyer! Diese Mischung aus Schönheit, Anmut und Eleganz rief bei den Damen wahre Begeisterungstürme hervor!

Durch die gute Bewirtung von Susanne Thoma sowie durch das berühmte anschließende Kuchenbuffet gestärkt (herzlichen Dank allen Kuchenspenderinnen!) wurde sehr lange durchgetanzt, in der Bar geratscht und sehr spät (oder besser gesagt früh) erst heimgegangen.

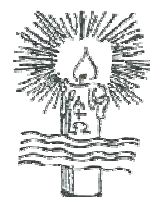
Am Faschingssamstag dann war wie in den letzten Jahren auch der Pfarrstadel nach dem Faschingsumzug gut gefüllt: Die Besucher feierten bei Kaffee, Kuchen und Sekt zu der Musik von DJ Wolfgang Ried lustig und ausgelassen bis zum Abend.

Monika Kramer

In der Taufe sind wir Gotteskinder geworden:

Maria Himmelfahrt Kaufering

Tabea Emilia Giampà, Ella Maria Giampà, Luisa Anna Giampà,
Romeo Sieber, Emily Sophie Ertl



St. Johannes Baptist

Julian Freier

Zum ewigen Leben sind heimgegangen:

Maria Himmelfahrt Kaufering

Dr. Heinz Dahme, Rudolf Schabacker, Josefa Mock, Elfriede
Negele, Christine Neugebauer, Pavlinka Srejc



Mariä Himmelfahrt Epfenhausen

Stefan Gailer, Karl Riedenauer

St. Johannes Baptist Kaufering

Adolf Widmann, Pfarrer Rudolf Sinz, Magdalena Bernhard, Werner Schaller,
Berthold Jacobsen, Josef Schubert

Katholische Pfarreiengemeinschaft Kaufering

Dr. Gerbl– Str. 11 (Eingang Innenhof Pfarrzentrum)

Bürostunden: **Dienstag 09.00—12.00 Uhr 14.00—18.00 Uhr**

Freitag 08.00—12.00 Uhr

Tel: 08191/7183

Fax: 08191/64211

Internet : www.pg-kaufering.de

e-mail Büro: pg.kaufering@bistum-augsburg.de

e-mail P. Schaumann: franz.schaumann@bistum-augsburg.de

e.mail Kaplan Beck: guido.beck@bistum-augsburg.de

Redaktionsmitglieder: Pater Franz Schaumann SDB, Kaplan Guido Beck,
Susanne Mathy, Herta Fuchs

Termine

MH	02.04.	09.00	Samstagsflohmarkt (jeden 1. Samstag im Monat)
MH	03.04.	10.00	Erstkommunion in Maria Himmelfahrt, Kaufering
U/E	03.04.	10.00	Erstkommunion in Mariä Himmelfahrt, Epfenhausen
SJ	10.04.	10.00	Erstkommunion in St. Johannes Baptist, Kaufering
Alle	11.04.	08.30	Gottesdienst-Frühstück-Ausflug der Erstkommunionkinder
MH	14.04.	15.30	Kinderkino „Mister Twister“ im TMH
Alle	15.04.	15.00	Firmvorbereitung (Exkursion)
MH	20.04.	08.00	Flohmarkt (jeden 3. Mittwoch im Monat)
U	26.04.	14.30	Seniorenachmittag im Feuerwehrhaus (auch 31.05. und 21.06.)
Alle	30.04.	09.00	Fahrt der Pfarreien nach Augsburg zur Heiligen Pforte
MH	01.05.	18.30	Erste Feierliche Maiandacht mit den Kommunionkindern
MH	02.05.	19.00	Bittgang nach Igling
SJ/U	03.05.	07.20	Andechswallfahrt (Gottesdienst in Andechs um 10 Uhr)
Alle	07.05.	19.00	GD z. 75. Geburtstag von Diakon R. Fuchs, anschl. Feier i. TMH
SJ	08.05.	08.30	Sternwallfahrt zur Walburgiskapelle
E	08.05.	11.00	Pfarrfest am Vereinsheim
Alle	09.05.	18.00	Maiandacht der Frauen in St. Leonhard, anschl. Begegnung
U	11.05.	19.00	Feierl. Maiandacht m. Frauensinggruppe, anschl. Beisammensein
Alle	17.05.-	19.05.	Pfarreiwallfahrt ins Elsass
MH	26.05.	09.00	Fronleichnam
SJ	29.05.	09.00	Fronleichnamsprozession
U	19.06.	10.00	Rassofest
Alle	24.06.	17.00	Firmung der PG Kaufering , Kirche Maria Himmelfahrt
MH	26.06.	10.00	Pfarrfest
Alle	02.07.	06.00	Wieswallfahrt für Kinder und Jugendliche
SJ	03.07.	11.00	Dorffest
MH	06.07.	17.00	Grillfest „Frauen für Frauen“ im Innenhof
Alle	14.07.-	17.07.	Visitation
Alle	31.07.	11.00	Orgelmatinée mit Felix Mathy in Maria Himmelfahrt, Kaufering
Alle	14.08.	10.00	Abschied von Pater Schaumann, Diakon Fuchs und Kaplan Beck
		20.30	Lichterprozession vom Seniorenstift zur Pfarrkirche
MH	15.08.	10.00	Patrozinium Maria Himmelfahrt
Alle	27.08.	14.30	Geburtstagsfeier von Father Matthias Kizito in U
Alle	04.09.	10.00	gemeinsamer Gottesdienst zum Volksfest in der Lechauhalle
MH	07.09.	12.30	Ausflug der Legio Mariae
MH	17.09.	03.00	Fuß- und Radlwallfahrt nach Andechs (6.15 Uhr für Radler)
Alle	27.09. -	04.10.	Caritasherbstsammlung
SJ	07.10.	19.30	Pfarrfamilienabend im Leonhardisaal
E	08.10.	20.00	Pfarrfamilienabend im Gasthaus Thoma
Alle	09.10.	13.00	Hörgeschädigtengottesdienst in St. Leonhard
Alle	13.10.	20.00	Informationsabend zur Erstkommunion 2017

Aktuelle Informationen aus unseren Pfarreien erhalten Sie mit dem **Kirchenanzeiger**, der ca. alle vier Wochen zum Sonntag erscheint und in den Kirchen am Schriftenstand ausliegt. Er ist auch auf unserer Homepage unter www.pg-kauferring.de im **Internet** zu finden .

Matthäuspassion

Ein kirchenmusikalisches Glanzlicht mit 250 Mitwirkenden durften wir am 14. Februar in unserer voll besetzten Pfarrkirche erleben: **die Matthäuspassion von Johann Sebastian Bach**. Börries Graf zu Castell und Bezirkskantorin Frau Ingrid Kasper machten dieses Ereignis in Kaufering möglich. P. Schaumann führte in das geistliche Konzert ein.



Wir sollten uns nicht mit dem musikalischen Kunstgenuss begnügen. Das wäre für J.S.Bach zu wenig gewesen. Er nimmt uns vielmehr mit hinein in das Passionsgeschehen mit der entscheidenden Frage des Hohenpriesters Kaiphas an Jesus: „**Bist du der Sohn Gottes?**“ Die Antwort Jesu ist eindeutig und klar: „Du sagst es!“, wohl wissend, dass dies seinen Tod bedeutet.

Wenn nun Jesus der Sohn Gottes ist, dann stellt sich auch uns die Frage: in welcher Beziehung stehe ich zu Jesus? Glaube ich ihm? Folge ich ihm in meiner Lebensführung?

Ob wir an ihn glauben, ihn verdrängen oder gar ablehnen: er ist der Einzige, der uns mit seiner erbarmenden Liebe wirklich helfen kann, gerade jetzt in unserer Gegenwart.

Deshalb wünsche ich Ihnen beim Erleben der Matthäus-Passion, dass Sie in Ihrem Glauben bestärkt werden – oder dass Sie Jesus wieder entdecken, für Sie selbst und auch für Andere.